

Landratsamt Fürstenfeldbruck  
 Referat 23 -Sozialer Wohnungsbau-  
 Postfach 1461  
 82244 Fürstenfeldbruck

- Antrag**  
 **Wiederholungsantrag**

auf Erteilung einer Vormerkung / eines Wohnberechtigungsscheins für eine Sozialwohnung

Anlagen: Einkommenserklärung(en) auf Formblatt Stabau III a bzw. III b  
 Sonstige Nachweise (siehe Seite 4)  
**(Nur vollständig ausgefüllte Anträge mit allen erforderlichen Nachweisen können bearbeitet werden)**

### 1. Angaben zur Person des Antragstellers

Familienname, Vorname			
Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort)			
Geburtsdatum		Geburtsort:	
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend
Staaatsangehörigkeit	seit		
Aufenthaltserlaubnis bis			
Beruf			
Telefon			

**Der Antragsteller gehört dem folgenden Personenkreis an und beantragt, dies im Wohnberechtigungsschein zu vermerken:**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Familien / Haushalte mit mindestens 3 Kindern           | <input type="checkbox"/> Allein erziehende Person   |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Familien / Haushalte mit Kindern               | <input type="checkbox"/> Ältere Menschen (60 Jahre und älter)   |
| <input type="checkbox"/> Schwangere Frauen                                       | <input type="checkbox"/> Sonstige Wohnungssuchende in Wohnungsnotständen  |
| <input type="checkbox"/> Menschen mit einem Grad der Behinderung von 50 und mehr | <input type="checkbox"/> Ehepaare und Lebenspartner (bis zum Ablauf des 7. auf den Beginn der Ehe/Lebenspartnerschaft folgenden Kalenderjahres) |

## 2. Angaben über weitere Haushaltsangehörige, die in den Antrag aufgenommen werden sollen

Lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Verwandtschaftsverhältnis / Beziehung zum Antragsteller	Geburtsdatum	Beruf
1					
2					
3					
4					
5					

Bei mehr als 5 Personen bitte Aufstellung auf einem gesonderten Blatt beifügen

## 3. Angaben über die Dringlichkeit

Soziales Gewicht (Begründung, warum eine Wohnung gesucht wird):

---

---

---

Im Landkreis Fürstentfeldbruck wohnhaft seit \_\_\_\_\_

## 4. Ergänzende Angaben

<p>Sind im Antrag aufgeführte Personen schwerbehindert?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja → Name: _____</p> <p>Grad der Behinderung (GdB) _____ v. H. (<b>Kopie des Behindertenausweises beifügen</b>)</p> <p><b>Hinweis:</b> Für eine Freibetragsgewährung ist ein GdB von wenigstens 50 v. H. erforderlich</p>
<p>Sind Sie Eigentümer einer Wohnung / eines Eigenheimes / bebaubaren Grundstücks?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja → genaue Anschrift:</p>
<p>Ist Ihre derzeitige Wohnung eine Sozialwohnung?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>Wird derzeit oder künftig zusätzlicher Wohnraum benötigt?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja → Begründung</p> <p>(Bitte Nachweis beifügen, z. B. ärztliches Attest)</p>
<p>Haben Sie in den vergangenen 12 Monaten bereits einen Vormerkbescheid oder einen Wohnberechtigungsschein erhalten ?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja → ausgestellt am _____ von der Behörde</p>

## 5. Erklärung

Ich halte mich nicht nur vorübergehend im Bundesgebiet auf und bin rechtlich und tatsächlich in der Lage, hier auf längere Dauer einen Wohnsitz als Mittelpunkt der Lebensbeziehungen zu begründen und dabei mit den in Nr. 2 genannten Personen einen selbständigen Haushalt zu führen.

**Ich versichere, dass die Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen und dass für jeden Haushaltsangehörigen mit eigenem Einkommen eine Einkommenserklärung beigegeben ist. Ich werde Änderungen während des Verfahrens (z. B. der Anschrift, der Zahl der Haushaltsangehörigen) dem Amt unverzüglich mitteilen.**

Ort, Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift volljähriger im Antrag aufgeführter Personen

### Hinweis nach Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung ist das Landratsamt Fürstenfeldbruck als zuständige Stelle (§ 1 Abs. 3 Durchführungsverordnung Wohnungsrecht).

Die in Nummern 1 bis 4 sowie die mit Hilfe der Einkommenserklärungen Stabau III a und III b erfragten Daten werden erhoben, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Festlegung der Wohnberechtigung vorliegen. Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung sind Art. 6 Abs. 3 Satz 3 des Bayerischen Wohnungsbindungsgesetzes, Art. 21 des Bayerischen Wohnraumförderungsgesetzes.

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie auf der Internetseite des Landratsamtes Fürstenfeldbruck ([www.lra-ffb.de](http://www.lra-ffb.de)) abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder vom behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Fürstenfeldbruck.

### Hinweis zu den Haushaltsangehörigen

Zum Haushalt rechnen neben dem Antragsteller, dem Ehegatten, dem Lebenspartner und dem Partner einer sonstigen auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft nachstehende Personen, wenn sie miteinander eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führen:

Verwandte in gerader Linie (z. B. Eltern, Kinder, Enkel) und zweiten Grades in der Seitenlinie (Geschwister), Verschwägerter in gerader Linie (z. B. Schwiegereltern, Stiefkinder) und zweiten Grades in der Seitenlinie (Geschwister des Ehegatten), Pflegekinder und Pflegeeltern. Zum Haushalt rechnen diese Personen auch, wenn zu erwarten ist, dass sie alsbald und auf Dauer in den Haushalt aufgenommen werden, sowie Kinder deren Geburt auf Grund einer bestehenden Schwangerschaft zu erwarten ist.

Zum Haushalt rechnen nicht Personen, bei denen zu erwarten ist, dass diese sich alsbald und auf Dauer vom Haushalt lösen werden.

**Dem Antrag auf Erteilung einer Vormerkung / eines Wohnberechtigungsscheins für eine Sozialwohnung sind ggf. folgende Nachweise beizufügen:**

- Einkommenserklärung für alle Familienangehörigen (ab dem 16. Lebensjahr) auf Formblatt Stabau III a bzw. III b
- Einkommensnachweise für die letzten 12 Monate  
Verdienstbescheinigung des Arbeitgebers, Lohn-bzw. Gehaltsabrechnungen
- Einkommensnachweise für das vergangene Jahr  
Einkommensteuerbescheid vom Finanzamt bzw. Einkommensteuererklärung / Gewinnermittlung vom Steuerberater
- Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung
- Letzte(r) Rentenmitteilung / Rentenbescheid
- Krankengeld
- Tätigkeitserklärung
- Bescheid über Arbeitslosengeld I und II (Jobcenter)
- Bescheid über Grundsicherung
- Aufenthaltserlaubnis bzw. Pässe aller Haushaltsangehörigen
- Heiratsurkunde
- Nachweis zu einer Lebenspartnerschaft / sonstige auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaft (notarielle Vereinbarung, gemeinsamer Mietvertrag, Konto usw.)
- Nachweis über das Getrenntleben (Rechtsanwalt, Finanzamt)
- Scheidungsurteil
- Sorgerechtsnachweis
- Ausbildungsvertrag
- BAföG-Bescheid
- Schul-bzw. Immatrikulationsbescheinigung
- Bestätigung des errechneten Geburtstermins (Mutterpass)
- Geburtsurkunde des(r) Kinder
- Vaterschaftsanerkennung
- Nachweis über Unterhaltszahlungen
- Bescheid über Erziehungs- / Elterngeld
- Schwerbehindertenausweis (ab einen GdB von 50 v. H.)
- Ärztliches Attest
- Mietvertrag
- Kündigungsschreiben des Vermieters
- Gerichtliche Räumungsklage
- Haftentlassungsbestätigung